



Royal Award für Mark Sterke, Tilburg (NL)

„Zeremonie Wochenende zum 40-jährigen Mattenjubiläum von Mark Sterke“

Man muß zuerst ein Jahr Zurückgehen, wo Corné van de Sanden, Shin-Tai-Ryu, Thomas Beyer (BAE/EDC) und Christian Wiederanders (World-Tatsu-Ryu-Bushido-Kai) darum bat, eine Empfehlung zur Auszeichnung von Mark Sterke mit dem Royal Award der niederländischen Königin zu schreiben, der von der Königin des Landes genehmigt werden muss. Somit begannen die Vorbereitungen zu ehren von Mark Sterke . . .

Am Freitag, den 27. April 2012 war es soweit!

Pünktlich um 09.30 hatte sich die "Delegation" aus Deutschland in der Stadthalle von Tilburg eingefunden, um der feierlichen Zeremonie der Verleihung des Royal Award an Mark Sterke beizuwohnen. Bis dahin wusste er nicht, dass eine Delegation aus Deutschland vor Ort war. Mark erhielt diesen Award für seine Verdienste um die Verbreitung und Erforschung der traditionellen jap. Kampfkünste. Dafür hatten Thomas Beyer und Christian Wiederanders nun die einmalige Gelegenheit, der Verleihung persönlich aus nächster Nähe beizuwohnen. Auch die Ehefrau von Thomas Beyer und Manuel Huck, Präsidiumsmitglied der Deutschen Tatsu-Ryu-Bushido Kai e.V. waren angereist um den Feierlichkeiten beizuwohnen.

Die Ehrung wurde durch den Bürgermeister der Stadt Tilburg in einer feierlichen Zeremonie durchgeführt. Diese fand im großen Saal des Rathauses statt, der bis auf den letzten Platz ausgefüllt war. Sogar auf der Empore herrschte dichter Andrang. Nach ein paar allgemeinen Worten wurden die einzelnen Empfänger nach vorne gebeten, wo etwas über Ihr Lebenswerk und warum Sie geehrt wurden gesagt. Danach wurde Ihnen vom Bürgermeister der Award der Ritter der Königin an die Brust geheftet. Nach dem Sektempfang gingen wir dann ins Hotel um uns umzuziehen und die schöne Altstadt Tilburgs zu besichtigen. Am Abend traf man sich zu einem gemütlichen Beisammensein in einem örtlichen Sushi Restaurant, das jetzt wohl keine Shrimps mehr führt, weil ich glaube wir haben alle Vorräte geplündert.

Samstag, den 28. April 2012 fand die große Party statt

Am nächsten Tag begannen um 13.00 Uhr die weiteren offiziellen Feierlichkeiten im Rikibu Dojo des Shintai Ryu. Neben dem "Ritterschlag" feierte Mark auch sein 40 jähriges Mattenjubiläum. Nach ein paar kurzen Ansprachen ging es mit Demonstrationen der Kampfkunst los, die Marks Schüler einstudiert hatten. Danach wurden verschiedene Ehrungen vorgenommen. Unter anderem erhielten auch Thomas Beyer und Christian Wiederanders je ein "Makimono", die die langen Beziehungen nach Deutschland und die damit verbundenen Freundschaften unterstreichen sollten. Thomas Beyer feierte zudem an





diesem Tag seinen Geburtstag. Beide nahmen ihre Makimono gerührt entgegen und versprachen, auch zukünftig eng mit dem Shintai Ryu zusammen zu arbeiten.

Christian Wiederanders erhält von Mark Sterke eine besondere Makimono die normalerweise nicht an außenstehende vergeben wird

Christian bekam eine Rolle die einen chinesischen Verfasser hat. Hua Tuo lebte ungefähr zwischen dem 1 und 3 Jahrhundert und die Rolle wurde in der Tang Dynastie zwischen dem 6 und 9 Jahrhundert angefertigt. Mark betonte, dass diese Rolle normalerweise nicht an Außenstehende verliehen wird, sondern nur an Meister des Shin Tai Ryu. Die Schriftrolle heißt Tanz der 5 Tiere, in der es um die Bewegungsformen der 5 Elemente geht. Thomas Schriftrolle enthält die Lehre der 10 Kreise die aus dem 12. Jahrhundert stammt und von Kuo-An Shin-Yuan (jap. Kakuan) verfasst wurde. In Ihr geht es auch um die Lehre der 5 Elemente zwischen dem 3. Dan und dem 8. Dan. Der 3. Dan steht für die kleine Erleuchtung und der 8. Dan für die große Erleuchtung.

Mark Sterke präsentiert historische Makimono (Schriftrollen)

Nach diesem Teil hatte Mark eine Ausstellung sämtlicher Makimono vorbereitet, die sich im Besitz seiner Schule befinden. Zunächst wurden historische Makimono gezeigt. Makimono wurden in alten Zeiten verwendet, um die "Geheimnisse" der Familienstile von einer Generation an die nächste weiter zu geben. Von besonderem Interesse waren sicher die Originale der Makimono aus dem Tenjin-Shinyo Ryu, welches den Ursprung des heute in Europa gelehrt Jiu Jitsu und des Judo darstellt. Von den 5 Makimono dieses Ryu befinden sich zwei im Besitz des Shintai-Ryu.

Für das Tatsu Ryu war besonders die trad. Makimono des Nito Jitsu interessant, die sich als einer der 10 limitieren Kopien im Besitz von Christian Wiederanders befindet. Dieser Stil des Kampfes mit zwei Schwertern bildet mit den Ursprung des Tatsu Ryu. Das älteste gezeigte Makimono stammte aus dem 15. Jhdt.

Danach wurden sämtliche Makimono des Shintai Ryu ausgestellt. Die meisten Zeichnungen wurden von Mark persönlich gefertigt. Sämtliche Techniken und Philosophien des Shintai Ryu werden wie in alten Zeiten in teilweise verschlüsselter Form mit den Makimono an die Meister des Stiles weitergegeben. Im Anschluss daran wurden noch einige Nachdrucke von Makimono ausgestellt, die Mark von der Waseda Universität zu Studienzwecken überlassen wurden.





Nach der Zeremonie startete die Party

Im Bambusgarten des Dojo wurde dann ein riesiges Barbequeue veranstaltet. Für den weiteren Abend hatten Marks Schüler ein Quiz vorbereitet, welches sich mit der 40-jährigen Kampfkunstgeschichte des Großmeisters aber auch mit allg. Fragen zu Tilburg und Umgebung befasste. Die anwesenden Gäste wurden hierzu in sechs Gruppen aufgeteilt. Christian Wiederanders Gruppe „Schrimps“ konnte hier die meisten Punkte erringen und erhielt stolz den ersten Preis, ein Gesellschaftsspiel, Bushi.

Ein weiteres Spiel war als Preis für ein ganz besonderes Event ausgelobt, die beste Karaoke Demonstration. Bei einer Party in einem trad. jap. Dojo durfte natürlich eine Karaoke-Maschine nicht fehlen. Die Deutschen gaben alles, konnten den Preis trotz zweier hitverdächtig Songperformances jedoch leider nicht erringen.

Nach diesem turbulenten Teil, war noch Entspannung am laut knallenden Bambusfeuer angesagt.

Nun geht es für die niederländische Delegation am 27. Oktober nach Limburgerhof, wo das Tatsu-Ryu-Bushido seine Jubiläumsfeier durchführt ...



Autor:	Manuel Huck (Deutsche Tatsu-Ryu-Bushido Kai e.V.) Thomas Beyer (Budo Akademie Europa)
Bilder:	Tatsu-Ryu-Bushido – Canon EOS 400D
Erstellt am:	30.04.2012
Copyright:	1987-2012 www.tatsu-ryu-bushido.com
Quellen:	Eigene Teilnahme

士
道

